Kunst auf der Straße

Barbara hat viele Fans, bleibt aber *anonym*.

1 BARBARA LIEBT *Schilder* und *Plakate*. Es gibt viele davon auf Deutschlands Straßen. Barbara macht daraus Kunst. Manchmal ändert sie nur ein paar Buchstaben. Sie druckt sie auf Papier aus und *klebt* sie dann auf ein Schild. Vor einer Garagen*einfahrt* liest man dann zum Beispiel nicht mehr „*Ausfahrt* Tag und Nacht *freihalten*“, sondern „*Rassisten* Tag und Nacht *Mund halten*“. Manchmal reagiert sie auch mit einem Kommentar. Dann steht unter dem Schild „Plakate ankleben verboten“ zum Beispiel die Frage „Plakate *annageln erlaubt*?“. Zu Verbotsschildern, *Werbung* und Plakaten *fällt* Barbara immer etwas *ein*. Sie sagt gern ihre Meinung.

2 Barbara ist eine Street-Art-Künstlerin, sie hängt ihre Plakate und Kommentare in verschiedenen Städten in Deutschland auf. Ihre Aktionen sind *humorvoll* und intelligent. Sie sind *amüsant*, kritisch und manchmal politisch. Immer sind sie *unterhaltsam*. Denn sie bringen die Menschen zum *Schmunzeln* und *regen* zum Nachdenken *an*.

3 Barbaras Kunst ist gleichzeitig Street-Art und Netzkunst, also Kunst im Internet. Barbara zeigt die Fotos von ihren Aktionen nämlich auch auf Facebook und Instagram. Damit ist sie sehr bekannt geworden. Bei Facebook hat sie fast 500.000 Fans, jeden Tag kommen ein paar Hundert dazu. Aber keiner weiß, wie Barbara aussieht, kein Fan hat sie *je* gesehen oder kennengelernt. Barbara möchte anonym bleiben. „Anonymität *bewahrt* mir meine Freiheit“, meint sie. Aber wie schafft sie es, dass sie bei ihren Aktionen keiner sieht? „Die meisten Leute, die an mir vorbeilaufen, schauen auf ihr Smartphone oder sie telefonieren“, sagt sie.

4 Inzwischen gibt es sogar zwei Bücher mit Fotos von Barbaras Kunst. Das erste Buch war so erfolgreich, dass der Verlag noch ein zweites publiziert hat. Vor Kurzem hat Barbara auch eine bekannte *Auszeichnung*, den Grimme Online Award, für ihre Arbeiten bekommen.

5 Aber nicht allen gefällt jede Idee von Barbara. Schließlich sind viele ihrer Kommentare politisch und kritisch. Auf Facebook gibt es dann auch mal *heftige* Diskussionen. Manchmal macht sie aber auch ganz *flache* Witze ohne politischen oder *sozialkritischen Hintergrund*. Sie möchte nämlich auch nicht, dass man alles immer so *ernst* nimmt. „Ich will doch nur spielen“, sagt sie.

Melanie Helmers

Lustig, intelligent *und unterhaltsam – von Barbaras Straßenschildern gibt es sogar zwei Bücher.*

0–1 **anonym** so, dass man die wahre Identität nicht kennt; unbekannt – **s Schild,er** steht auf den Straßen u. gibt Informationen über Verbote etc. – **s Plakat,e** großes Papier mit Informationen – **kleben** befestigen – **e Ein-/Ausfahrt,en** Öffnung/Stelle, wo ein Auto rein-/rausfahren kann – **freihalten** hier: nicht parken – **r Rassist,en** jmd., der andere Menschen wegen ihrer Herkunft od. Kultur ablehnt/nicht akzeptiert – **Mund halten** ugs. still sein; nichts sagen – **annageln** mit einem Nagel/Metallstift befestigen – **erlaubt** nicht verboten – **e Werbung,en** Reklame; Informationen über Produkte, damit jemand kauft – **einfallen** eine Idee haben

2–3 **e Street-Art** Kunst auf der Straße – **humorvoll** lustig – **amüsant** lustig; unterhaltsam – **unterhaltsam** interessant; ≠ langweilig – **schmunzeln** ein bisschen lächeln – **anregen** motivieren; auf die Idee bringen – **je** irgendwann – **bewahren** erhalten; schützen

4–5 **publizieren** herausbringen; zum Kauf anbieten – **e Auszeichnung,en** Ehrung; Preis – **heftig** stark; intensiv – **flach** hier: einfach – **sozialkritisch** mit einem kritischen Blick auf die Gesellschaft – **r Hintergrund** lustig

VORSCHAU
netzwerk lernen
zur Vollversion

2. Kennen Sie diese Wörter? Bereiten Sie sich auf den Wortschatz des Textes vor. Ordnen Sie den Wörtern die passende Erklärung zu.

a) anonym	1. nicht verboten
b) das Schild,er	2. großes Papier mit Informationen
c) das Plakat,e	3. wichtig; ≠ lustig
d) kleben	4. herausbringen; zum Kauf anbieten
e) erlaubt	5. steht auf den Straßen und gibt Informationen über Verbote etc.
f) publizieren	6. unbekannt; so, dass man die wahre Identität nicht kennt
g) ernst	7. befestigen

Hören

2. Lesen Sie die folgenden Aussagen. Hören Sie dann den Text. Was sagt der Text? Was ist richtig (R), was ist falsch (F)?

a) Barbara verändert Schilder und Plakate auf der Straße.	R ☐	F ☐
b) Barbaras Aktionen sind immer politisch und sehr ernst.	R ☐	F ☐
c) Barbara ist nicht im Internet.	R ☐	F ☐
d) Barbara hat für ihre Kunst einen Preis bekommen.	R ☐	F ☐
e) Die Künstlerin möchte allen gefallen und nicht spielen.	R ☐	F ☐

Nach dem Hören

4. Auf dem ersten Schild in Übung 1 sieht man Yoda, eine Figur aus Star Wars. Yoda sagt hier: „An Liebe vorbei kein Weg geht.“ Was ist falsch in diesem Satz? Korrigieren Sie den Fehler. Sagen Sie, was Sie ändern und warum. Kennen Sie die Grammatikregel?

_____

_____

_____

_____

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion